Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.

Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société

Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative

= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 154 (1974)

Vereinsnachrichten: Bericht der Forschungskommission der SNG für den

Schweizerischen Nationalfonds für das Jahr 1974

Autor: Weber, R.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rapport de la Commission pour la Flore cryptogamique

pour l'année 1974

Règlement voir Actes 1921, I, p. 124

En 1974, la Commission n'a pas publié de nouveau cahier des "Matériaux pour la Flore cryptogamique suisse", et n'a pas envisagé non plus de rééditer certains fascicules épuisés.

La relèvement du prix de vente des anciennes publications n'a pas eu pour effet de diminuer les ventes. Celles-ci se sont maintenues à un niveau moyen et leur rendement net est d'environ frs 1'800.--, annuellement.

Le président: Prof. Ch. Terrier

Bericht der Forschungskommission der SNG für den Schwei-

zerischen Nationalfonds für das Jahr 1974

Unser langjähriges Kommissionsmitglied, Herr Prof. P. Bovey (Zürich), ist auf Ende des Berichtsjahrs zurückgetreten. Für seine umsichtige Tätigkeit als Berater und Gutachter sind wir ihm zu grossem Dank verpflichtet. Auf Vorschlag der Kommission wurde vom Zentralvorstand der SNG Herr Prof. G. Benz (Entomolog. Institut ETH) vorbehältlich der Wahl durch den Senat der SNG als neues Mitglied bezeichnet.

Die Stipendiengesuche wurden teils auf dem Zirkulationsweg, teils anlässlich der Jahressitzung vom 28.12.1974 in Bern, die auch der Bereinigung des Kommissionsreglements diente, behandelt. Die Begutachtung von Kreditgesuchen wurde wie üblich unter Beizug der zuständigen Kommissionsmitglieder vorbereitet.

Es waren 16 Gesuche um Forschungsbeiträge von ausseruniversitären Institutionen, wovon zwei von Kommissionen der SNG, sowie 5 Gesuche um Publikationsbeiträge zu begutachten.

Im wesentlichen handelte es sich um Gesuche aus den Fachbereichen Biologie, Erdwissenschaften und Mathematik. Ferner war ein Stipendiengesuch für angehende Forscher auf dem Gebiet der exakten Wissenschaften zu beurteilen.

Es wurden drei Gesuche um Nachwuchsstipendien eingereicht, wovon zwei aus formellen Gründen nicht berücksichtigt werden konnten. Herrn Dr. U.C. Knopf (z.Zt. University of California, Davis) wurde ein Teilstipendium zugesprochen. Damit soll ihm die Möglichkeit geboten werden, am Prairie Regional Laboratory Saskatoon (Canada) neue Methoden zur Kultur und Transformation von Pflanzenzellen zu erlernen. Unter Einschluss eines Beitrages vom Zentralfonds wurden im Berichtsjahr nur Fr. 13'500.-- für Stipendien beansprucht, so dass der ordentliche Kredit der Kommission bei weitem nicht ausgeschöpft wurde.

Dieser unerwartete Rückgang an Stipendiengesuchen ist wohl darauf zurückzuführen, dass Gesuche von Bewerbern, die nicht mehr an schweizerischen Universitäten tätig sind, in der Regel an die Forschungskommissionen jener Universitäten verwiesen werden an denen der Studienabschluss erfolgt ist.

Falls die Nachwuchsstipendien unserer Kommission auch in Zukunft weniger beansprucht werden sollten, wäre zu prüfen, ob Gesuche von qualifizierten auswärtigen Bewerbern, die von den Forschungskommissionen der Hochschulen aus finanziellen Gründen abgelehnt werden müssen, nicht an die Forschungskommission der SNG weitergeleitet werden könnten. Auf diese Weise liessen sich die für die Nachwuchsförderung verfügbaren Mittel auch voll einsetzen.

Aufgrund der eingegangenen Schlussberichte konnte sich die Kommission davon überzeugen, dass die von ihr betreuten Stipendiaten ihre Ausbildungsziele im wesentlichen erreicht und, was besonders erfreulich ist, alle eine ihrer Ausbildung angemessene Stelle gefunden haben.

Der Präsident: Prof. R. Weber